

## Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

### Para Kanu

#### 1. Allgemeines

---

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Weltcups) gelten die Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung.
- Neben den Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS gelten zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien.
- Die Erfüllung der Vorgaben des internationalen Sportfachverbandes (International Canoe Federation) sowie des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) ist Voraussetzung für eine Nominierung.
- Es können ausschließlich Aktive nominiert werden, deren Startklasse zum Zeitpunkt der Nominierung Bestandteil des Wettkampfprogramms für die Paralympischen Spiele ist.
- Nominierte Aktive können zusätzlich für weitere Startklassen gemeldet werden, auch wenn diese nicht Bestandteil des Wettkampfprogramms der Paralympischen Spiele sind.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an internationalen Veranstaltungen (z.B. beim Start in einer nicht-paralympischen Disziplin) kann beim Deutschen Kanu-Verband (DKV) beantragt werden. Voraussetzung ist eine Befürwortung des zuständigen Cheftrainers.
- Die Nominierung zu Weltcups, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften erfolgt über den DKV. Bei Paralympics obliegt die Nominierung dem DBS / NPC auf Vorschlag des DKV.

## **2. Qualifikationsbedingungen 2024**

---

Die Qualifikation für die Paralympischen Spiele setzt sich aus einer nationalen und internationalen Leistungsabfrage zusammen. Aufgrund der Wettkampftermine im Jahr 2024, wird die Nominierung für die Welt- und Europameisterschaft nach nur einer nationalen Leistungsabfrage erfolgen.

Alle Qualifikationsrennen werden über die **200m Distanz** durchgeführt.

Eine ganzjährige lückenlose Dokumentation des Trainings mittels der Para Kanu IDA Trainingsdatenbank des IAT in Leipzig ist eine Grundvoraussetzung zur Nominierung in die Nationalmannschaft und für die Teilnahme an Maßnahmen. Der letzte Eintrag darf maximal 14 Tage in der Vergangenheit liegen.

Die Datenbank ist über den folgenden Link zu erreichen:

<https://ida.parakanu.sport-iat.de/>

### **Nationale Qualifikation für die Nominierung zur WM und EM in Szeged, Ungarn**

- Erfüllung der Qualifikationsnormen (Siehe Punkt 3.)
- Es werden maximal bis zu zwei Sportler\*innen pro Disziplin nominiert. Erfüllen mehr als zwei Sportler\*innen die Qualifikationsnorm, werden die zwei zeitschnellsten nominiert.
- 21.04.2024 - Nationale Qualifikation in Duisburg
  - Zwei Rennen pro Bootsklasse sind möglich.
  - Sollte beim ersten Leistungsnachweis die A-Norm erfüllt werden, so ist ein zweiter Start nicht mehr notwendig.
  - **Die Meldung zur nationalen Sichtung erfolgt mit einer Frist bis zum 31.03.2024 unter der Angabe des Namens, Vereins und der Startklasse(n) per Mail an [andre.brendel@deutscherkanuverband.de](mailto:andre.brendel@deutscherkanuverband.de).**

### **Nationale Nachqualifikation**

- Der Sportdirektor entscheidet nach Absprache mit den Cheftrainer über eine mögliche Nachnominierung.
  - Zu dieser Nachsichtung werden nur Sportler\*innen zugelassen, die bei der nationalen Qualifikation in Duisburg erster oder zweiter in der jeweiligen Startklasse wurden und die Qualifikationsnorm um weniger als 5% nicht erreicht haben.
  - Darüber hinaus können nach Absprache mit dem Cheftrainer Sportler\*innen teilnehmen, die aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen (Attest durch einen Arzt notwendig) nicht an der ersten Qualifikation teilnehmen konnten.
  - Aufgrund der Meldefristen ist eine Nachnominierung nur zur EM möglich.
  - Sollte es sich um Sportler\*innen handeln, die bereits 2023 einen Quotenplatz für die Spiele in Paris errungen haben, so reicht ein äquivalenter Nachweis der nationalen Qualifikationsnorm, belegt durch eine 200m Messbootfahrt im Rahmen einer Kadermaßnahme aus.
  - Die nationale Nachqualifikation findet am 27.04.2024 in Duisburg statt.

**Internationale Qualifikation für die Paralympischen Spiele in Paris:**

Es sind die Grundsätze des DBS für die Nominierung zu den paralympischen Spiele zu beachten.

Zur Nominierung muss auf einer der beiden Qualifikationswettkämpfen die folgenden Qualifikationsnormen erfüllt werden.

- 1. Int. Qualifikation: WM in Szeged Ungarn, 9.- 11. Mai 2024
  - Erfüllung der nationalen Normen (siehe Nationale Qualifikation)
  - Finalteilnahme bei der WM
  
- 2. Int. Qualifikation: EM in Szeged Ungarn, 13.- 16. Juni 2024
  - Erfüllung der nationalen Normen (siehe Nationale Qualifikation)
  - Platz 1-6 bei der EM

Des Weiteren müssen die folgenden Voraussetzungen zur Nominierung zu den Spielen in Paris erfüllt sein:

- Paralympics Quotenplatz in der jeweiligen Disziplin bei der WM 2023 in Duisburg oder WM 2024 in Szeged muss durch die ICF bestätigt worden sein
- Sollten mehr Sportler\*innen die Norm erfüllen als Startplätze zur Verfügung stehen, erhalten die schnellsten deutschen Starter\*innen bei der WM 2024 in Szeged den Vorrang.
- Teilnahme an den Paralympics Vorbereitungsmaßnahmen 1-3 in Kienbaum, sowie an der UWV in Duisburg. Ausnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

### 3. Qualifikationsnormen 2024

Zusätzlich zu den allgemeinen Nominierungskriterien sollen Aktive für eine Nominierung die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Paralympische Spiele Weltmeisterschaften Europameisterschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erst- und Zweitplatzierte bei den o.a. Qualifikationsrennen <u>und</u></li> <li>- einmalige Erfüllung der A-Norm bei den Qualifikationsrennen <u>oder</u></li> <li>- einmalige Erfüllung der B-Norm bei den Qualifikationsrennen, wenn:             <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Die A-Norm innerhalb der letzten Saison erreicht wurde</li> <li>b) Erststarter beim Zielwettkampf, mit Perspektive für die kommenden Paralympics</li> </ul> </li> </ul>
--	--

Nationale Parakanu Qualifikationsnormen 2024						
Damen	KL1	KL2	KL3	VL1*	VL2	VL3
<b>A-Norm (Sek.)</b>	62,2	58,3	54,5	90,0 **	68,2	66,0
<b>B-Norm (Sek.)</b>	65,1	63,1	56,3	110,0 **	70,0	71,2
Herren	KL1	KL2	KL3	VL1*	VL2	VL3
<b>A-Norm (Sek.)</b>	53,2	47,1	44,8	82,5 **	60,2	55,6
<b>B-Norm (Sek.)</b>	57,5	49,1	46,4	100,0 **	61,9	57,3
				* = Nicht paralympische Disziplin		
				** = gesetzte Qualifikationsnorm		

#### A-Norm

Die Qualifikationsnormen A entsprechen dem Mittelwert des 3. Platz der Paralympics, WM und Weltcups 2021 + 6,25% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

#### B-Norm

Die Qualifikationsnormen B entsprechen dem Mittelwert des 6. Platz der Paralympics, WM und Weltcups 2021 + 7,50% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

#### Ausnahmeregelung:

In begründeten Ausnahmefällen (z.B. bei Erkrankung oder Verletzung mit ärztlichem Attest) kann für die Teilnahme an den internationalen Wettkämpfen 2024 ein Sonderantrag vom Bundestrainer gestellt werden.